



Magnelis® von ArcelorMittal entspricht nun der europäischen Norm EN 10346:2015

Luxemburg, 17. September 2015 - Magnelis®, ArcelorMittals führende Beschichtung aus Zink, Aluminium und Magnesium bietet höchste Korrosionsbeständigkeit selbst unter extremen Umweltbedingungen. Seit kurzem entspricht die Beschichtung der neuen europäischen Norm EN 10346:2015.

Die europäische Norm EN 10346, die die Anforderungen an schmelztauchveredelte feuerverzinkte Stahlerzeugnisse regelt, umfasst seit Juli 2015 auch Zink-Aluminium-Magnesium-Beschichtungen. Wann immer die Einhaltung der Norm als Voraussetzung gilt, können Architekten, Ingenieure und Bauunternehmen nun Magnelis® anbieten. Magnelis® ist das Material der Wahl für eine steigende Anzahl von Anwendungen, etwa für Solarelemente, Rahmenkonstruktionen aus Leichtbaustahl für den Bausektor, landwirtschaftliche Anwendungen und Straßeninfrastruktur.

Die neue Norm zeugt vom großen Erfolg von Magnelis®, welches sich gegenüber herkömmlichen feuerverzinkten Produkten bewährt hat und, je nach Anwendungsbereich und Umgebung, eine Garantie von bis zu 25 Jahren bietet.

Magnelis®, eine einzigartige metallische Beschichtung für Stahl, die zu 93,5 Prozent aus Zink, zu 3,5 Prozent aus Aluminium und zu drei Prozent aus Magnesium besteht, bietet einen nachweislich bis zu zehnmal besseren Schutz gegen atmosphärische Korrosion als herkömmlicher verzinkter Stahl. Der dreiprozentige Magnesiumgehalt trägt zur Bildung einer stabilen und robusten Schicht über die gesamte Metalloberfläche bei, wodurch das Produkt einen wirkungsvolleren Schutz vor Korrosion leisten kann als Beschichtungen mit niedrigem Magnesiumgehalt.

Auch wirtschaftlich ist Magnelis® die beste Alternative zu verzinkten Produkten sowie zu Edelstahl und Aluminium. Die Magnelis®-Beschichtungen erhöhen die Korrosionsbeständigkeit signifikant und erreichen die gleiche Korrosionsbeständigkeit wie standardmäßig verzinkte Produkte bei geringerer Beschichtungsdicke. Magnelis® ist zudem wesentlich umweltfreundlicher, da es wesentlich weniger Zink^[1] in den Boden abfließen lässt.

[1] Durch Regenwasser von der Oberfläche abgewaschene Zinkmenge.

Pressekontakt: Arne Langner, arne.langner@arcelormittal.com

Über ArcelorMittal

Europa

ArcelorMittal stellt in Europa fast 50 Prozent seiner gesamten Stahlmenge her und beschäftigt mehr als 100.000 Mitarbeiter. Mit Niederlassungen in 17 europäischen Ländern und rund 400 verschiedenen Standorten erreichte ArcelorMittal Europe 2014 einen Umsatz von 35 Milliarden Euro und erzeugte 43 Millionen Tonnen Rohstahl. Wir liefern Flach- und Langstahlprodukte für alle wichtigen Branchen, wie die Automobil-, Bau- und Verpackungsindustrie sowie die Hersteller von Haushaltsgeräten – unterstützt durch ein ausgeprägtes Forschungs- und Entwicklungsnetz mit 1.000 vollzeitbeschäftigten Wissenschaftlern in 9 Laborzentren in ganz Europa.

Weltweit

ArcelorMittal ist das weltgrößte Stahl- und Bergbauunternehmen; es ist in über 60 Ländern präsent und industriell in mehr als 20 Ländern aufgestellt. Unserer eigenen Philosophie folgend, sicheren und nachhaltigen Stahl zu produzieren, sind wir der führende Lieferant von Qualitätsstahl auf den bedeutenden globalen Stahlmärkten, wie Automobilindustrie, Baubranche, Haushaltsgeräte-Markt und Verpackungsindustrie, mit Forschung und Entwicklung von Weltklasseformat und herausragenden Vertriebsnetzen. Dank unserer zentralen Werte wie Nachhaltigkeit, Qualität und Leadership gehen wir verantwortungsvoll mit Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden unserer Mitarbeiter, Auftraggeber und Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, um.

Für uns ist Stahl der Grundstoff des Lebens, da er sich im Mittelpunkt unserer modernen Welt befindet – gleich, ob es sich um Eisenbahnen, Autos oder Waschmaschinen handelt. Wir forschen und produzieren tatkräftig in den Bereichen Stahltechnologien und -lösungen, die viele der von uns in unserem täglichen Leben eingesetzten Produkte und Komponenten energieeffizienter machen.

Wir sind einer der fünf weltweit größten Produzenten von Eisenerz und metallurgischer Kohle, und unsere Bergbautätigkeiten stellen einen wichtigen Bestandteil unserer Wachstumsstrategie dar. Mit unserem geografisch breiten Portfolio an Eisenerz- und Kohlevorkommen sind wir strategisch so aufgestellt, dass wir unser Stahlwerksnetz und den externen globalen Markt bedienen können. Während unsere Stahlwerke gleichzeitig wichtige Abnehmer sind, nehmen unsere auf den externen Markt ausgerichteten Lieferungen mit unserem Wachstum zu. Der Umsatz von ArcelorMittal betrug im Jahr 2014 insgesamt 79,3 Mrd. Dollar, die Rohstahl-Produktion lag bei 93,1 Mio. Tonnen, wobei die Eisenerzproduktion 63,9 Mio. Tonnen erreichte. ArcelorMittal ist an den Börsen in New York (MT), Amsterdam (MT), Paris (MT), Luxemburg (MT) und an den spanischen Börsen Barcelona, Bilbao, Madrid und Valencia (MTS) notiert.

<http://corporate.arcelormittal.com>